

Messumformer für pO₂ - Sonden OC35-pO

- √ Messbereich 0 140nA, 0 600nA
- √ Stromausgang 4-20mA
- √ Spannungsausgang 0-10V
- √ 0.1Hz Low Pass Filter
- √ Für 35 mm DIN Schiene
- √ Versorgung 24V DC

OC35-pO ist ein analoger Messumformer zum Zweileiteranschluss an pO_2 -Sonden mit Messbereich 0 bis 140nA bestimmt. Der Messbereich kann im Gerät intern bis 600nA umgeschaltet werden. Die Sonde wird mit einer Polarisierspannung von 0.6V vorgespannt.

Das Signal aus der pO₂-Sonde wird mit einem LPF mit Zeitkonstante von 10 Sek. gefiltert und in zwei unabhängigen Prozessignale 0-10V und 4-20mA

umgewandelt. Die Ausgangssignale sind von der pO_2 -Sonde und von der Versorgung isoliert und können gleichzeitig verwendet werden. Nach Bedarf können die Ausgangssignale über Potentiometer an der Front fein nachkalibriert werden. Der Stromausgang 4-20mA kann auch für 0-20mA bestellt werden.

Die Messgenauigkeit beträgt \pm 0.2% vom Bereich bei einer Umgebungstemperatur von 23 °C \pm 5 °C. Die Aufwärmzeit ist durch die optische Isolation bedingt und beträgt 10 Minuten.

Der Messumformer wird mit 24VDC versorgt und in einem DIN- Gehäuse für Hutschienenmontage untergebracht. Die Anschlüsse sind über Schraubklemmen herausgeführt.

Jeder OC35-pO Messumformer wird mit einem Kalibrierblatt geliefert.

TECHNISCHE DATEN

Eingang 0 bis 140nA (0-600nA mit internem Jumper wählbar).

Eingangsimpedanz 10 G Ω .

Spannungsausgang 0-10V für Messbereich 0-140nA (0-600nA). Maximale Belastbarkeit beträgt 10kΩ.

Stromausgang 4-20mA für Messbereich 0-140nA (0-600nA). Bürde 0 bis 300 Ω.

Genauigkeit \pm 0.2% vom Vollbereich nach einer Aufwärmzeit von 10 Minuten und einer

Umgebungstemperatur von 23 °C ± 5 °C.

Linearität \pm 0.2% vom Vollbereich.

T/C Temperaturkoeffizient 50ppm/K.

Versorgung 18 – 36VDC, 3W.

Gehäuse 25 x 60 x 70mm, Gewicht 75g.

Anschlüsse Schraubklemmen

